



## VIELE GUTE GRÜNDE FÜR EIN STUDIUM DER SOZIALEN ARBEIT AN DER EH FREIBURG

- Soziale Arbeit ist ein vielseitiger und abwechslungsreicher Beruf.
- SozialarbeiterInnen/ SozialpädagogInnen sind heute in ca. 60 Tätigkeitsfeldern aktiv.
- Durch den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandel kommen immer wieder neue Aufgaben dazu.
- Die Sozialwirtschaft zählt zu den größten Wirtschaftsbereichen in Deutschland mit ca. 1,5 Mio. Beschäftigten – Tendenz steigend!

An der Evangelischen Hochschule Freiburg

- lernen Sie in kleinen Gruppen mit intensiver Betreuung durch Dozierende
- sichern zum Beispiel Evaluationen aller Lehrveranstaltungen die Qualität der wissenschaftlichen Ausbildung
- setzen wir uns ein für die Angleichung der Lebenssituationen von Frauen und Männern. Wir fördern die Verschiedenheit der Studierenden und sehen in ihr eine besondere Ressource für die Hochschule.
- wird die Internationalisierung von allen mitgetragen und aktiv gestaltet. Der Deutsche Wissenschaftsrat hat im Oktober 2014 positiv „die zahlreichen nationalen sowie internationalen Kooperationen zu hochschulischen und außerhochschulischen Einrichtungen“ der EH Freiburg bewertet.
- gibt es ab Wintersemester 2015/16 das Profil Soziale Arbeit International
- Mitarbeitende wie Studierende identifizieren sich stark mit ihrer Hochschule.

## INFO / KONTAKT

BERATUNG UND ZULASSUNG  
Jutta Wagner  
Telefon 0761 47812-29  
bewerbungsamt@eh-freiburg.de

LEITUNG DES STUDIENGANGS  
Prof. Dr. Gisela Rudoletzky  
Telefon 0761 47812-49  
rudoletzky@eh-freiburg.de

STUDIENGANGSSEKRETARIAT  
Odile Kraus  
Telefon 0761 47812-25  
okraus@eh-freiburg.de

DIE EH FREIBURG AUF TWITTER UND FACEBOOK:  
<http://www.twitter.com/EHFreiburg>  
<http://www.facebook.com/EHFreiburg>

Mit unserem Newsletter erfahren Sie mehr aus der Hochschule: [www.eh-freiburg.de](http://www.eh-freiburg.de) >AKTUELLES >NEWSLETTER



Bugginger Straße 38  
D -79114 Freiburg  
Telefon 0761 47812-0  
Fax 0761 47812-30

[mail@eh-freiburg.de](mailto:mail@eh-freiburg.de)  
[www.eh-freiburg.de](http://www.eh-freiburg.de)

EVANGELISCHE  
HOCHSCHULE  
FREIBURG



## SOZIALE ARBEIT - MIT INTERNATIONALEM PROFIL

BACHELOR-STUDIENGANG



[www.eh-freiburg.de](http://www.eh-freiburg.de)

Staatlich anerkannte Hochschule der  
Evangelischen Landeskirche in Baden



## DAS SOZIALE GESTALTEN – WAS IST SOZIALE ARBEIT?

---

Der Bachelor-Studiengang Soziale Arbeit vereint die früher getrennten Studiengänge Sozialarbeit und Sozialpädagogik. Soziale Arbeit ist heute der in der Fachwelt gebräuchliche Oberbegriff für beide Schwerpunkte. SozialarbeiterInnen/SozialpädagogInnen arbeiten nicht nur mit Menschen, sondern auch für Menschen. Dabei sind sie auch planerisch tätig und mit der inhaltlichen Weiterentwicklung von Konzepten und Angeboten befasst. Ziel des Studiengangs ist es, die Studierenden durch praxisorientierte Lehre auf wissenschaftlicher Basis für professionelles Handeln in der Sozialen Arbeit zu befähigen.

In Anlehnung an die Definition der International Federation of Social Workers (2000) wird Soziale Arbeit wie folgt beschrieben:

- Soziale Arbeit als Beruf fördert den sozialen Wandel und die Lösung von Problemen in zwischenmenschlichen Beziehungen.
- Sie befähigt und ermutigt die Menschen, in freier Entscheidung ihr Leben besser zu gestalten und zu bewältigen.
- Gestützt auf wissenschaftliche Erkenntnisse über menschliches Verhalten und soziale Systeme greift Soziale Arbeit dort ein, wo Menschen mit ihrer Umwelt in Interaktion treten.
- Grundlagen der Sozialen Arbeit sind die Prinzipien der Menschenrechte und der sozialen Gerechtigkeit

## PROFIL SOZIALE ARBEIT INTERNATIONAL

---

Neu gibt es das Profil „Soziale Arbeit International“. Darin wird Wissen über Soziale Arbeit und ihre Bedingungen in anderen Ländern vermittelt sowie internationale und transnationale Perspektiven thematisiert. Zudem erwerben die Studierenden interkulturelle Kompetenz.

## ARBEITSFELDER

---

- Arbeit mit Kindern- und Jugendlichen, Schulsozialarbeit
- Unterstützung von Menschen mit Behinderung und gesundheitlichen Beeinträchtigungen
- Arbeit mit psychisch Kranken
- Hilfe für Menschen mit Suchtproblemen
- Arbeit mit Wohnungslosen
- Unterstützung von Migrantenfamilien, Flüchtlingen und Asylbewerbern

- Beratung von Menschen, die hoch verschuldet sind
- Beratung und Betreuung von alten Menschen, Demenzkranken und ihren Angehörigen
- Jugendgerichtshilfe
- Ambulante Straffälligenhilfe
- u.v.m.

## STUDIENABLAUF

---

Der Studiengang ist als berufsqualifizierendes Vollzeit-Studium mit einer Regelstudienzeit von sieben Semestern konzipiert. In den ersten beiden Semestern wird orientierend ein generalistischer Einblick gegeben. Darauf bauen exemplarische Vertiefungen auf: zunächst in einem Praxissemester, anschließend in vier Theoriesemestern, in die ein zweisemestriges Praxisprojekt integriert ist. Es gibt auch eine kleine Zahl von Teilzeitstudienplätzen. Das Teilzeitstudium hat eine Regelstudienzeit von vierzehn Semestern.

## STUDIENINHALTE

---

<b>Studienbereich 1</b>	Soziale Arbeit als Wissenschaft und Praxis
<b>Studienbereich 2</b>	Bezugswissenschaftliche Kontexte
<b>Studienbereich 3</b>	Alltagsbezug und Lebensweltorientierung
<b>Studienbereich 4</b>	Schlüsselqualifikationen und deren Vertiefung
<b>Studienbereich 5</b>	Handeln in Organisationen
<b>Studienbereich 6</b>	Professionelles Handeln in der Sozialen Arbeit

## STUDIENABSCHLUSS

---

- Bachelor of Arts (B.A.)
- mit dem Abschluss wird die geschützte Berufsbezeichnung „staatlich anerkannte(r) Sozialarbeiter(in)/Sozialpädagoge(in)“ verliehen

## MEHR INFO

---

- [www.eh-freiburg.de](http://www.eh-freiburg.de) und individuelle Beratung: s. INFO/KONTAKT

## ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

---

- allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife oder Fachhochschulreife, erfolgreicher Abschluss der letzten Klasse einer Fachoberschule
- ausländische Studienplatzbewerber/innen mit ausländischem Zeugnis benötigen eine so genannte „Gleichwertigkeitsfeststellung“ ihrer Abschlüsse (mehr Info bei der Hochschul-Studienberatung)
- Vorpraktikum wird nicht verlangt, ist jedoch zur eigenen Orientierung empfehlenswert

## ZUSATZ- UND DOPPELQUALIFIKATIONEN

---

- Wer ausgewählte Themen und Kompetenzen vertiefen möchte, dem bieten wir Zusatzqualifikationen. Zum Beispiel: Erlebnis- und Umweltpädagogik, Sport und Soziale Arbeit, RECOS - Soziale Arbeit in Deutschland/Frankreich/Schweiz, Kunstpädagogik.
- Die Bachelor-Studiengänge Soziale Arbeit und Religionspädagogik/Gemeindediakonie haben dieselbe Struktur und inhaltlich viele Gemeinsamkeiten. In drei weiteren Semestern kann daher auch der Abschluss des anderen Studiengangs erworben werden.

## KOSTEN

---

- Pro Semester Studienbeitrag von 280,- Euro (Vollzeitstudium) bzw. 140 Euro (Teilzeitstudium) plus Verwaltungsgebühren und Studentenwerksbeitrag.
- An der Hochschule gibt es Darlehens- und Stipendiensysteme. Lassen Sie sich beraten!

## WEITERFÜHRENDE STUDIENMÖGLICHKEIT UND PROMOTION

---

- forschungsorientierter Master Soziale Arbeit
- Promotionen im Rahmen von Hochschulverbänden an der Hochschule möglich